



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Die Bau- und Kunstdenkmäler des Kreises Halle**

**Ludorff, Albert**

**Münster i.W. [u.a.], 1908 [erschieden] 1909**

Gemeinde Hörste

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-97107](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-97107)



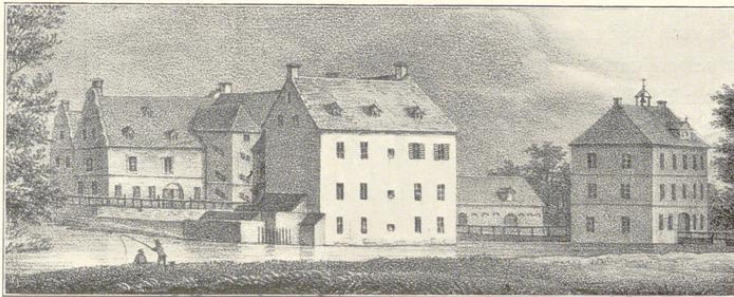
## Hörste.

### Quellen und Litteratur:

- Westfälisches Urkundenbuch VI.  
Zeitschrift für vaterländische Ge-  
schichte I, S. 155, 161.  
Ledebur, Die Denkmäler der  
Grafschaft Ravensberg.  
Culemann, Ravensberger Merk-  
würdigkeiten.  
Weddigen, Historisch-geogra-  
phisch-statistische Beschreibung  
der Grafschaft Ravensberg.

**Dorf Hörste.** Erstmalige Erwähnung 1222 (Abtretung von Höfen in Hörste durch Graf Otto von Ravensberg an Kloster Marienfeld) 1309; (Graf Otto IV. verpfändet den Zehnten in Hörste). 1550 müssen die Bewohner des Ortes zu der Burgvikarie von Ravensberg beisteuern. Schon vor 1707 stand eine Kapelle in Hörste, aber erst seit diesem Jahre war es ein Kirchdorf, von Halle, dem es bisher eingepfarrt, abgezweigt. Innerhalb des Kirchspiels liegt eine katholische Enklave, die sogenannte „Mission“ Stockkämpen (die beim Einzug der Reformation hier katholisch gebliebenen Bauern waren offenbar Hinterlassen der allein von allen Ravensberger Adelsgeschlechtern katholisch gebliebenen Tatenhauser Korff). Die Katholiken haben eine eigene Kapelle von 1691.

**Haus Tatenhausen.** Zuerst 1491 erwähnt, damaliger Besitzer Ritter Berndt Hoberg; 1525 geht Tatenhausen an den Schwiegersohn der letzten Hoberg, Heinrich Korff-Schmiesing auf Harkotten über, der 1540 das Schloß neu baute. Seine Nachkommen sitzen noch jetzt auf Tatenhausen.



Schloß Tatenhausen von Nordwesten, nach einer alten Zeichnung.

<sup>1</sup> Wandleuchter zu Schloß Tatenhausen.

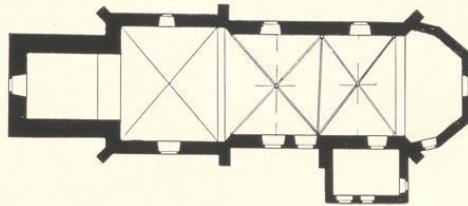


## Denkmäler-Verzeichnis der Gemeinde Hörste.

### I. Dorf Hörste.

5 Kilometer südwestlich von Halle.

Kirche, evangelisch, gothisch, Renaissance,



1 : 400

einschiffig, dreijochig, mit 5/10 Chor (Renaissance), Sakristei an der Südseite, Westthurm. Westliches Joch breiter. Strebepeiler am Schiff. An der Westseite des Thurms Wappentafeln, gothisch.

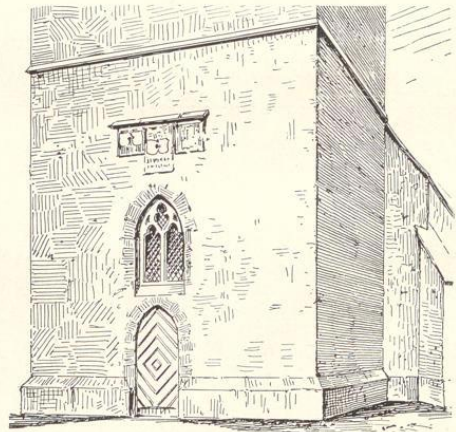
Kreuzgewölbe mit Rippen und Schlüsselsteinen in den östlichen Jochen, mit Graten im westlichen Joch; Quergurte und -rippen rundbogig auf Konsolen. Holzdecken im Chor, Thurm und in der Sakristei.

Fenster, rundbogig, Renaissance; an der Westseite des Thurmes und Schalllöcher spitzbogig, zweitheilig mit Maßwerk.

Portal der Südseite rundbogig, der Westseite spitzbogig.

Altar, Renaissance (Barock), von Holz, Säulenaufbau, mit neun Reliefs, gothisch, Darstellungen aus der Leidensgeschichte, Krönung Marias und vier Apostelgruppen, roh geschnitzt, 40 bis 50 cm hoch, unter baldachinartigem Schnitzwerk. In der mittleren Bekrönung Salvator. (Abbildung Tafel 18.)

Vortragkreuz, gothisch, von Holz, geschnitzt, mit Evangelistensymbolen<sup>1</sup> in den Vierpaßendigungen. 1,82 m hoch, 1,36 m breit. (Abbildung Tafel 19.)



Westseite des Thurmes.

<sup>1</sup> Ein Symbol fehlt.

**Kelch**, gotthisch, 16. Jahrhundert, von Silber, vergoldet. Fuß sechstheilig mit Figuren und Ornament-schmuck. Knauf mit Maßwerk und sechs Rautenkнопfen. 18 cm hoch. (Abbildung Tafel 19.)

**Kronleuchter**, Renaissance, 18. Jahrhundert, von Bronze, einreihig, sechsarmig. 68 cm hoch.

**3 Glocken** mit Inschriften:

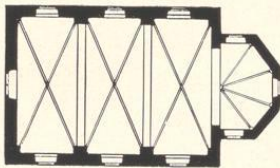
1. Johann Brockhausen pastor Johann Stormberg Gerhard Meyer provisores anno 1795 Christian Voigt me fecit. der weise sucht Ruh und fliehet das Getümmel mein Elend ist die Welt mein Vaterland der Himmel. 0,85 m Durchmesser.

2. und 3. neu.<sup>1</sup>

## 2. Dorf Stockkämpen.

3 Kilometer westlich von Halle.

**Kirche**,<sup>2</sup> katholisch, Renaissance, 17. Jahrhundert;



1 : 400

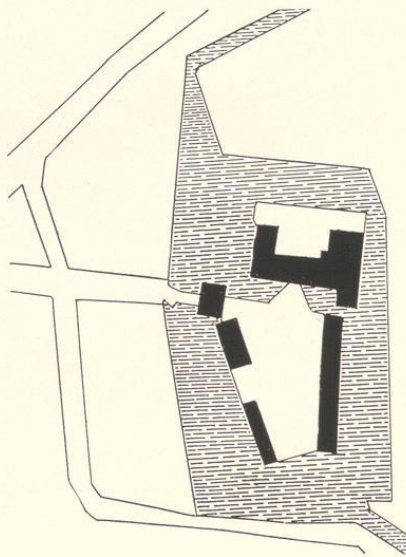
einschiffig, dreijochig, mit  $\frac{5}{8}$  Chor; Dachreiter.

Kreuzgewölbe mit Rippen und Schlüsselsteinen zwischen rundbogigen Quergurten auf Wandpfeilern. Konsolen im Chor.

Fenster rundbogig, im Chor spitzbogig.

Eingänge der West- und Südseite spitzbogig.

**Doppelbild**, spätgotthisch, 16. Jahrhundert, mit Madonna und Selbdrift. 1,08 m hoch. (Abbildungen Tafel 21.)



1 : 2500

## 3. Schloß Catenhäusen.

(Besitzer: Graf von Korff-Schmießing-Kerßenbrock.)

3 Kilometer südwestlich von Halle.

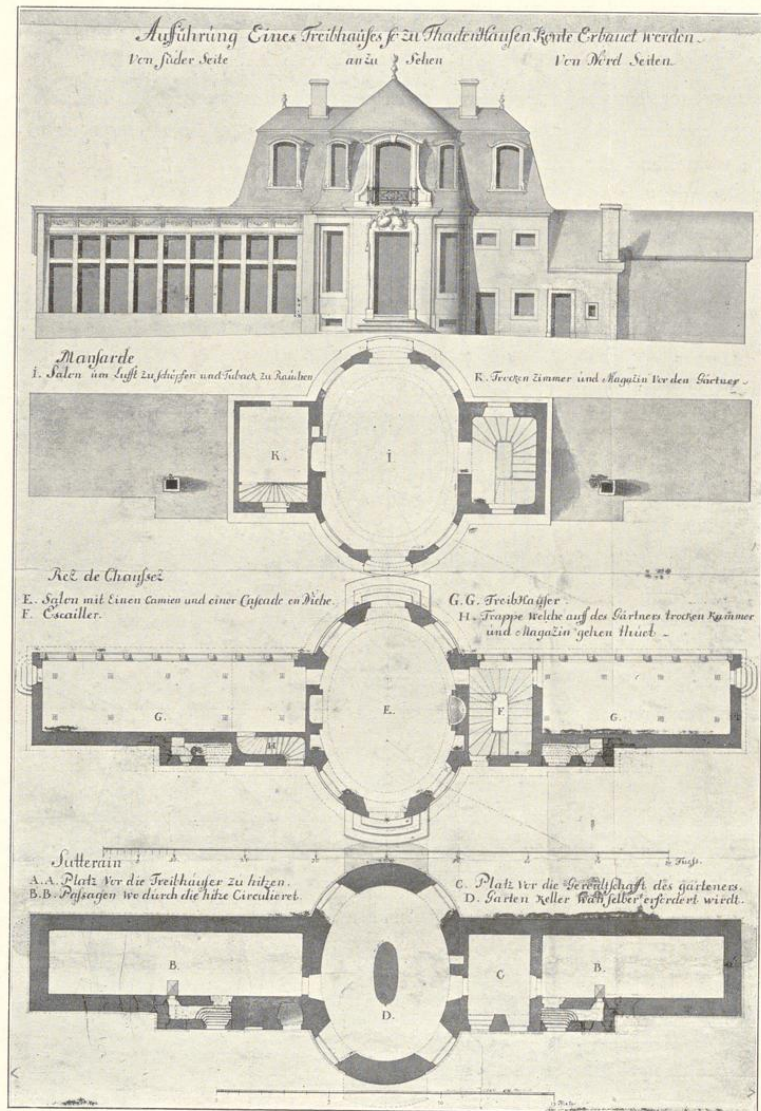
Wasserburg, Renaissance, 16. bis 18. Jahrhundert. Hauptgebäude, hufeisenförmig, mit Eck- und Treppenturm und verzierten Giebeln auf dem östlichen Flügel. Freitreppe und Portal an der Südseite mit Wappenbekrönung.

Thorhaus mit rundbogigem Thorweg.

Wirtschaftsgebäude mit Treppengiebel.

<sup>1</sup> Vergleiche: Möller, Kirchengeschichte von Hörste. — <sup>2</sup> erneuert.

## Treibhaus im Park, Renaissance (Barock), 18. Jahrhundert (Architekt General Schlaun).



Nach dem Originalplan aus der Sammlung Schlaun'scher Entwürfe im Eigenthum des Provinzialvereins für Wissenschaft und Kunst zu Münster.

Ovaler Mittelbau, seitliche Hallen, Portal mit Wappenbekrönung. (Abbildungen vorstehend und Tafel 24.)

**Wappentafel**, am Treppenthurm des Hauptgebäudes, Renaissance, 16. Jahrhundert, von Stein; Doppelwappen zwischen Karyatiden; Inschrift anno dni 1540. 1,20 m hoch, 0,92 m breit. (Abbildung Tafel 25.)

**Kaminfries**, Renaissance, 17. Jahrhundert, von Stein. Darstellung einer Schlacht. 1,08 m lang, 0,38 m hoch. (Abbildung Tafel 25.)



Bettdecke.

**Schlitten**, Renaissance (Barock), 18. Jahrhundert, von Holz, geschnitzt, einseitig, Vogelform, mit Putten. (Abbildung Tafel 25.)

**Schrank**, Renaissance, 16. Jahrhundert, vierflügelig, geschnitzt, mit zwei Wappenfüllungen und Intarsien. 2,72 m lang, 2,30 m hoch, 0,59 m tief.

**Schrank**, Renaissance (Barock), 17. Jahrhundert, zweiflügelig, mit Schubladen, geschnitzt, mit Blumengehängen. 1,62 m lang, 2,04 m hoch, 0,59 m tief.

Eudorff, Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen, Kreis Halle.

- Sessel**, Renaissance (Barock), 17. Jahrhundert, geschnitzt, Armlehnen mit Händen. 1,27 m hoch. (Abbildung Tafel 26.)
- Stühle**, Renaissance, 17. Jahrhundert, geschnitzt, mit Vorderbrett. 1,20 m hoch. (Abbildung Tafel 26.)
- Tisch**, Renaissance, 17. Jahrhundert, Platte von Kupfer, Beine gedreht. 1,09 m lang, 0,78 m breit, 0,77 m hoch. (Abbildung Tafel 26.)
- Wandgetäfel** (siehe Seite 10).
- Bettrückwand**, Renaissance, 16. Jahrhundert, geschnitzt, mit sechs Wappenfüllungen und Inschrift: 1524. 1,40 m lang, 1,35 m hoch. (Abbildung Tafel 27.)
- 2 Truhenvände**, Renaissance, 16. Jahrhundert, geschnitzt, mit je zwei Wappen- und Faltenfüllungen, Mittelfüllung mit Ornament. 1,75 m lang, 0,82 m hoch. (Abbildung Tafel 27.)
- Relief**, Renaissance, 16. Jahrhundert, von Thon (Jodokus Vredis), Selbtritt, mit Inschriften. 32 cm hoch, 20 cm breit. (Abbildung Tafel 28.)
- Selbtritt**, gotisch, von Holz, 77 cm hoch. (Abbildung Tafel 28.)
- Kreuzigungsgruppe**, Renaissance, von Silber; Fuß rund, profiliert, mit Ornament. 48 cm hoch. (Abbildung Tafel 28.)
- Terrine mit Teller**, Renaissance, 18. Jahrhundert, von Silber, getrieben und gravirt, mit Medaillons und Ornament. 34 cm hoch, 40 cm lang. Teller 42/32 cm groß. (Abbildungen Tafel 29.)
- Sumpen**, Renaissance, 17. Jahrhundert, von Silber, mit Deckelfigur, Thaler, Wappen und Inschrift: sIt hUIC famILIAe saLUa a JesU eJUsqUe genItrICe VIrgIne IntaCta sanCto petro et paULO reLIqUisqUe patronIs (1659). 35 cm hoch. (Abbildung Tafel 30.)



Becher.

- Wandleuchter**, Renaissance (Barock), 18. Jahrhundert, von Silber, getrieben, mit Medaillon und Inschrift: Franz Ludolph von Landsberg tumbdechant. 32 cm hoch, 25 cm breit. (Abbildung Tafel 30.)
- Wandleuchter**, Renaissance, 17. Jahrhundert, von Messing, rund, durchbrochen und gravirt, mit Doppeladler. 28 cm Durchmesser. (Abbildung Seite 21.)
- Kaminteller**, Renaissance, 17. Jahrhundert, von Messing, getrieben, mit allegorischer Darstellung und Ornament. 0,81 m Durchmesser. (Abbildung Tafel 30.)
- Becher**, Renaissance, 18. Jahrhundert, von Glas, geschnitten, mit Lagerszene. 11 cm hoch. (Abbildung nebenstehend.)
- Bettdecke**, Renaissance, 18. Jahrhundert, von Seide, gestickt (Applikation). 1,88 m lang, 1,60 m breit. (Abbildung Seite 25.)
- Gobelins**, Renaissance (Barock), 18. Jahrhundert,

von Leinen, gewebt; ländliche Szenen auf landschaftlichem Hintergrund. 1. Bildfläche ohne Rahmen 5,66 m lang, 3,08 m hoch. 2. Reste. (Abbildungen Tafel 31.)

**Tafelgemälde**, Renaissance, 17. Jahrhundert, Zecher, Inschrift h. Broch 1658. 37 cm breit, 43 cm hoch. (Abbildung nachstehend.)







1.



Clichés von J. Bruchmann u. G., München.

2.

Aufnahmen von A. Ludorff, 1908.

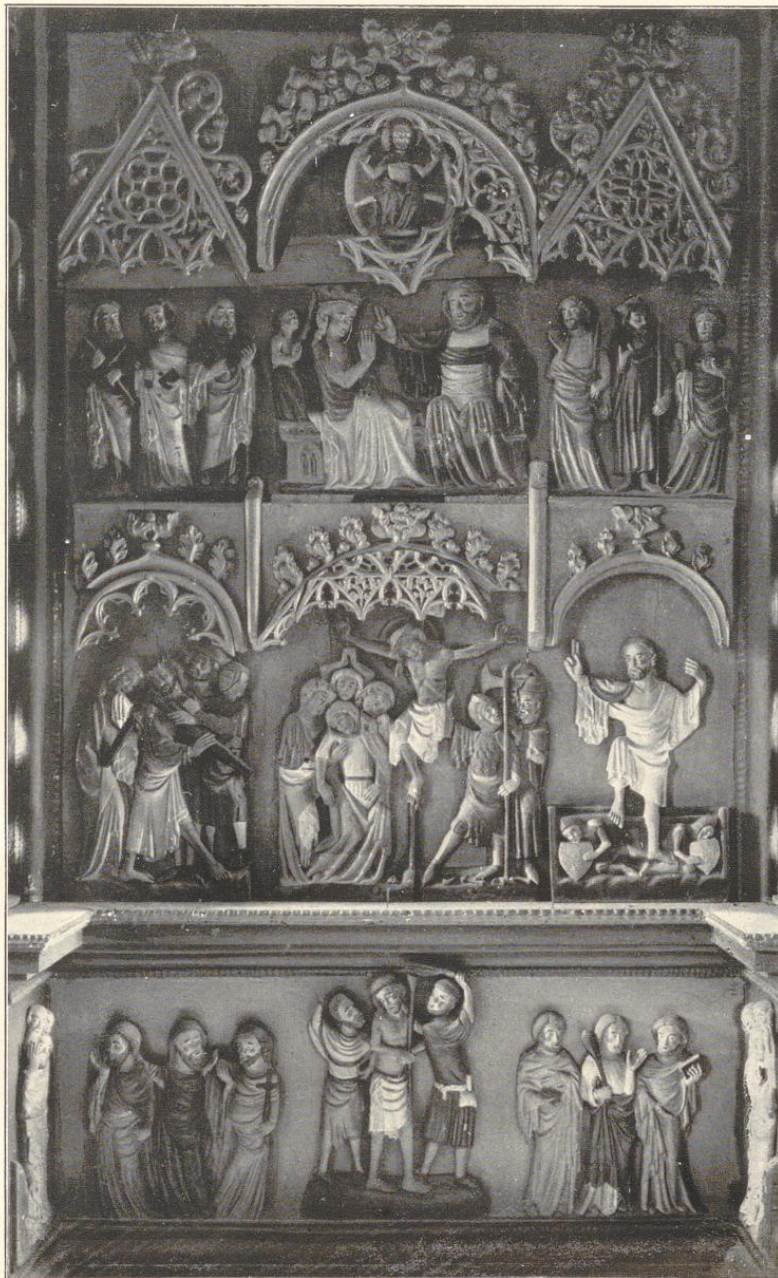
Kirche: 1. Südostansicht; 2. Innenansicht nach Nordosten.



Hörste.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Halle.



Clisches von F. Brudmann u. G., München.

Aufnahmen von A. Kuborff, 1908.

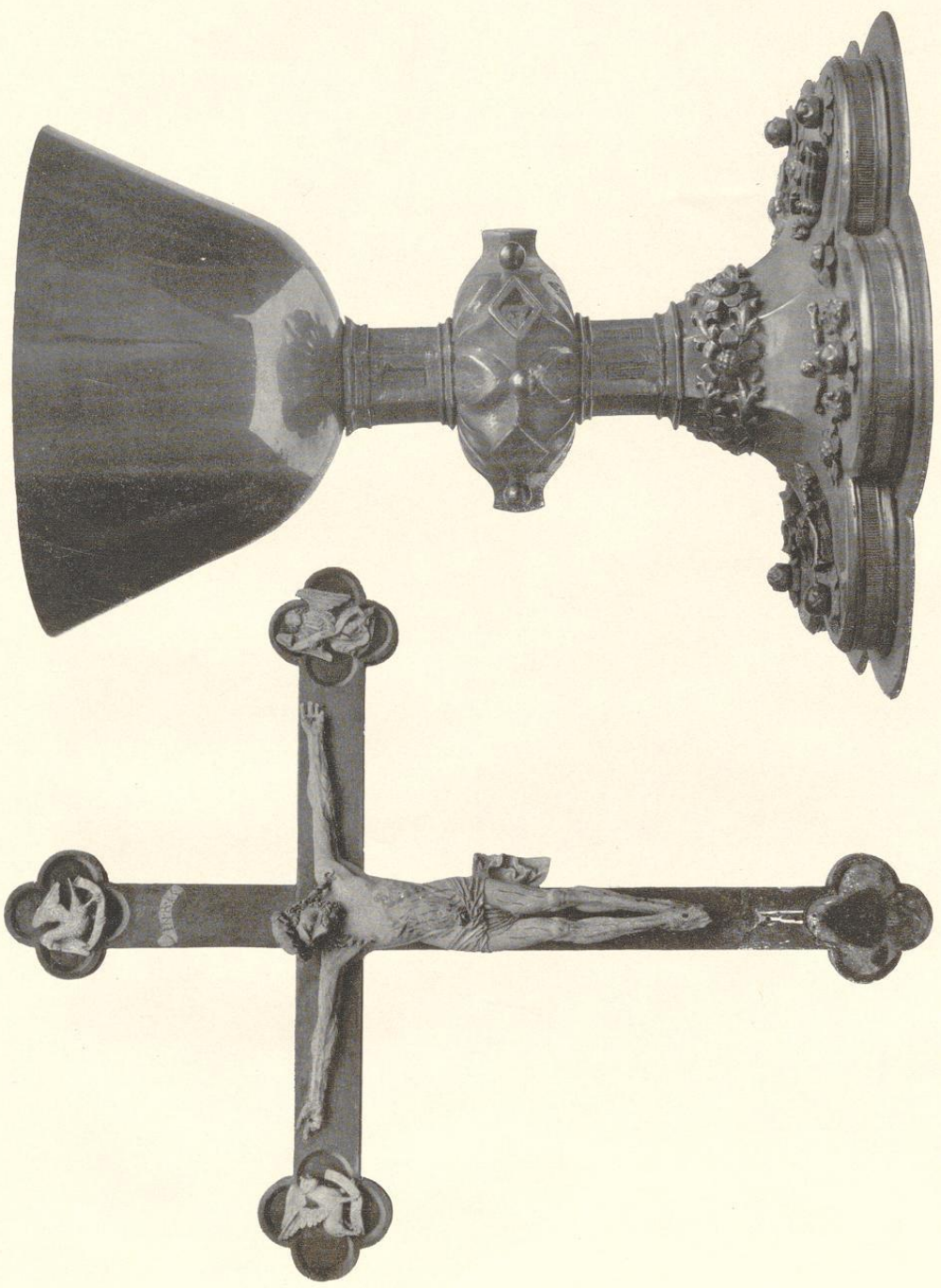
Kirche:  
Altar.



Kreis Halle.

Hörste.

Baur- und Kumpfenmüller von Weßfalen.



Aufnahme von H. Endorf, 1908.

Crucifix von J. Buchmann H. G., Minden.

Kirch:  
1. Dordrecht; 2. Keld.





1.



Clichés von J. Bruckmann U. G., München.

2.

Aufnahme von Baumann, Bielefeld (1.) (Verschönerungsverein Halle) und von H. Lindorf, 1908 (2.).

Kirche:

1. Südostansicht; 2. Innenansicht nach Nordosten.





1.

Cliches von S. Brufmann N. G., München.



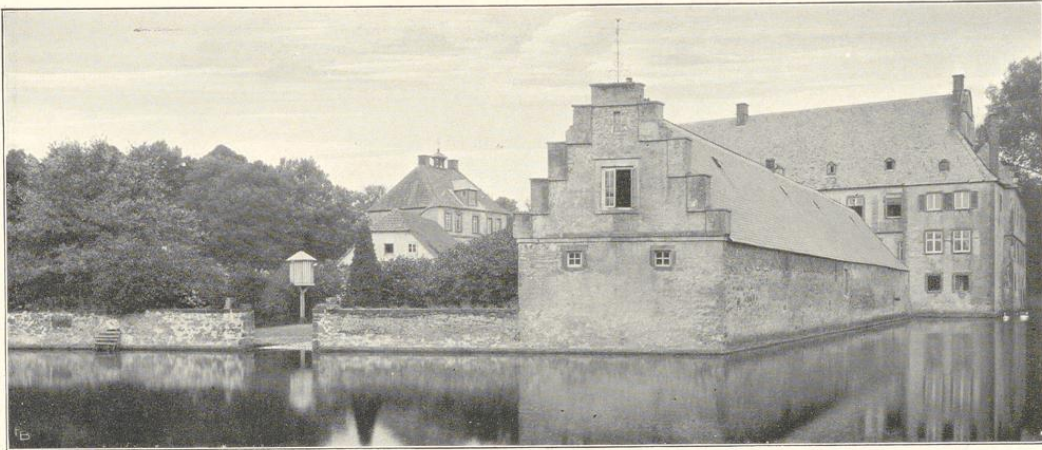
2.

Aufnahmen von H. Eudorff, 1908.

Kirche:

Doppelbild, 1. Madonna; 2. Selbdritt.

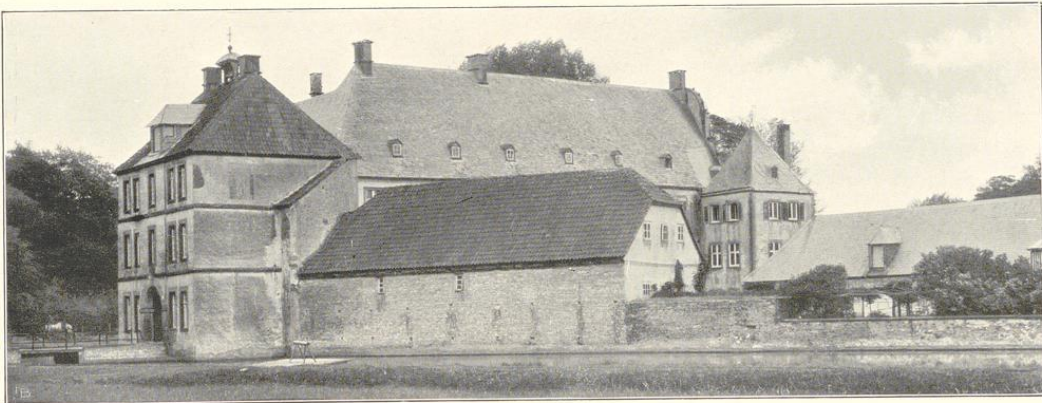




1.



2.



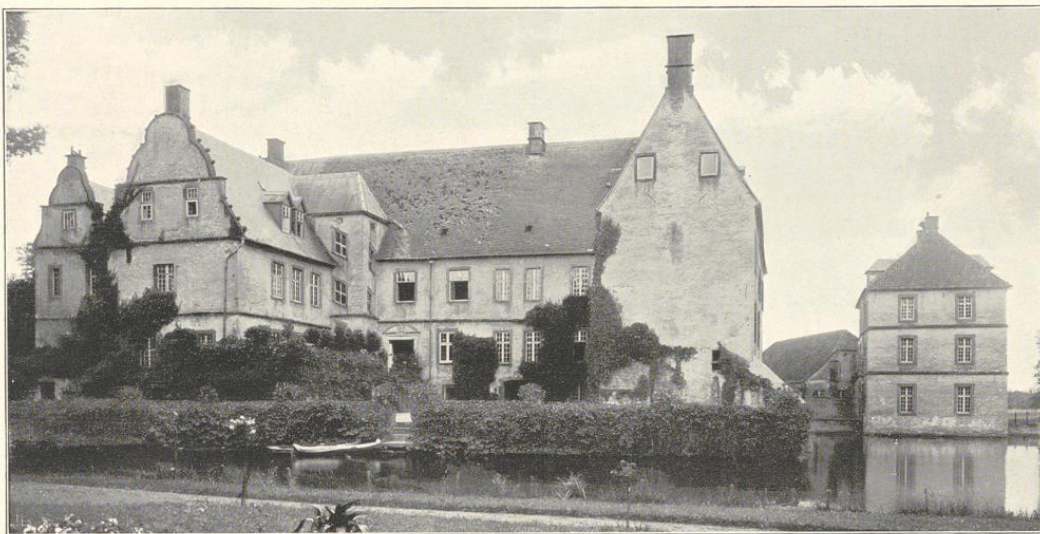
Cliches von f. Brudmann N. G., München.

3.

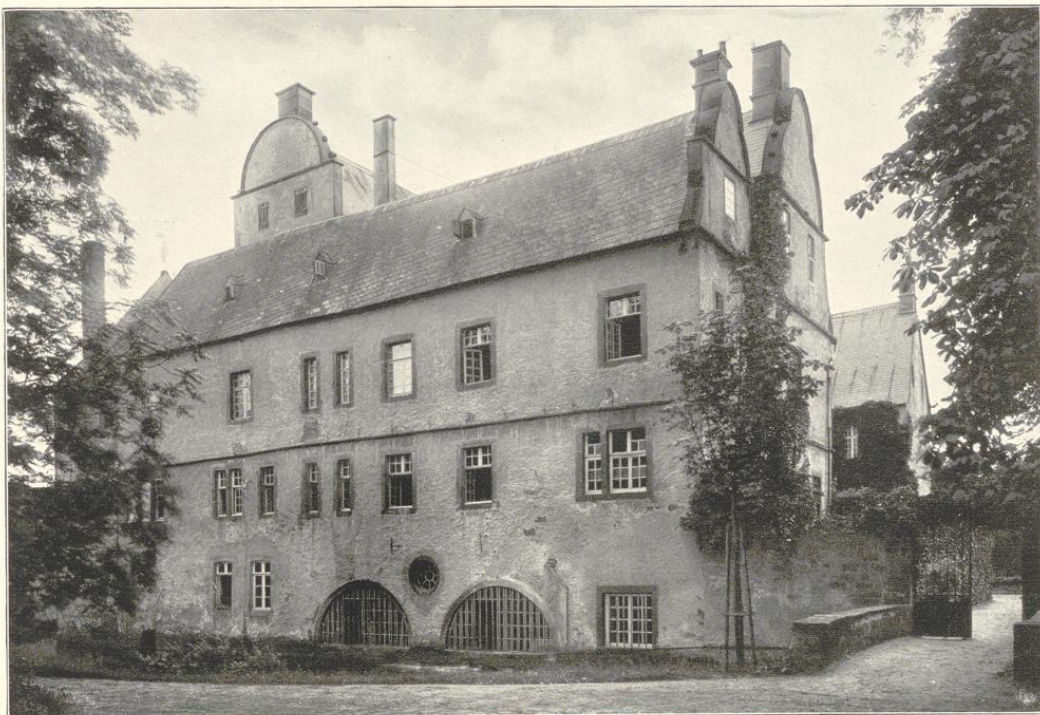
Aufnahme von M. Ludorff, 1908 (1. und 3.) und Baumann, Bielefeld (2.) (Verdönerungsverein Halle).

Schloß (Graf von Korff-Schmiesing): 1. und 2. Südausicht und Theil; 3. Südwestansicht.





1.



Clichés von F. Bruckmann u. G., Münden.

2.

Aufnahmen von A. Ludorff, 1908.

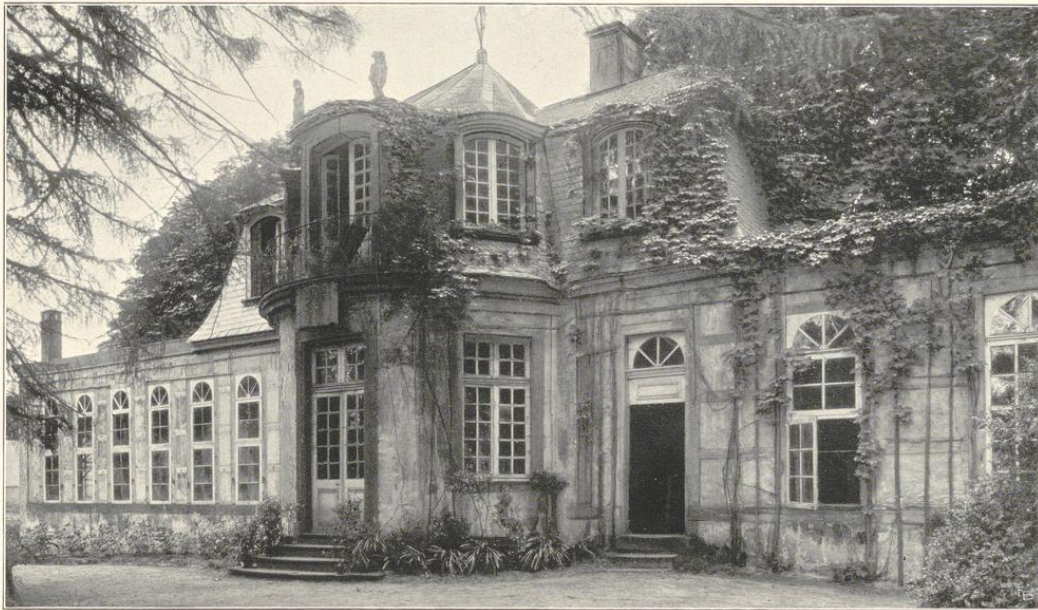
Schloß (Graf von Korff-Schmiesing):

1. Nordansicht; 2. Ostansicht.





1.



Clichés von J. Brudmann N. G., München.

2.

Aufnahmen von A. Ludorf, 1908.

Treibhaus: 1. Ostansicht; 2. Westansicht.



Tatenhausen.

Bau- und Kunstdenkmäler von Weiffalen.



Kreis Halle.



2.



Cliefés von J. Buchmann A. G., Münden.

1.

Schloß (Graf von Korff-Schmieing):

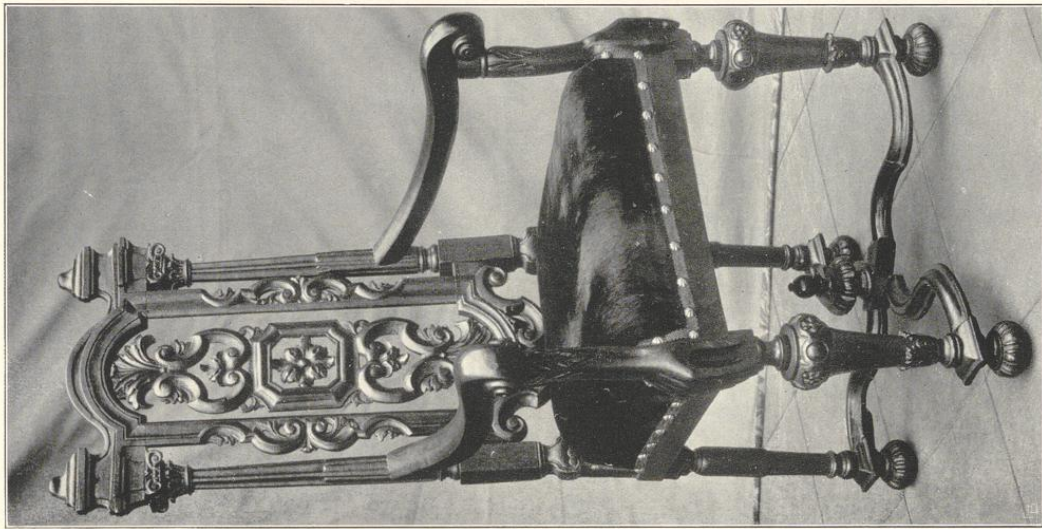
1. Wappentafel; 2. Schlitten; 3. Kaminfrües.

3.

Lufnahmen von A. Ederff, 1908.



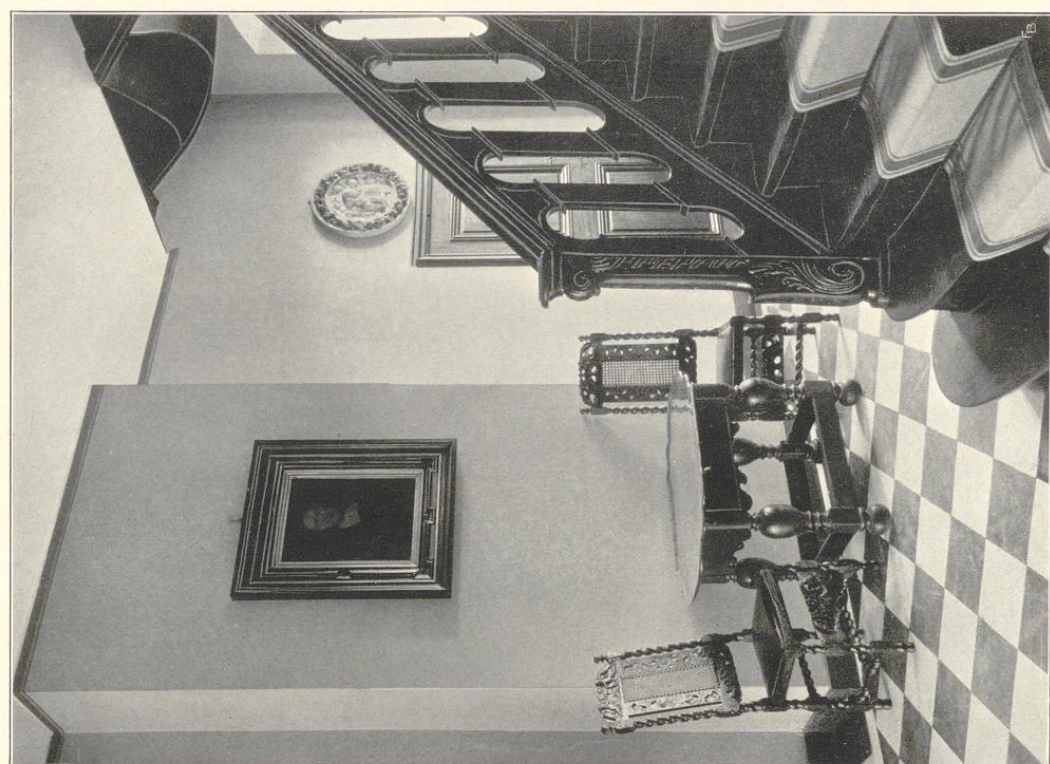
Kreis Halle.



2. Aufnahmen von A. Euboeff, 1908.

Tatenhausen.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.



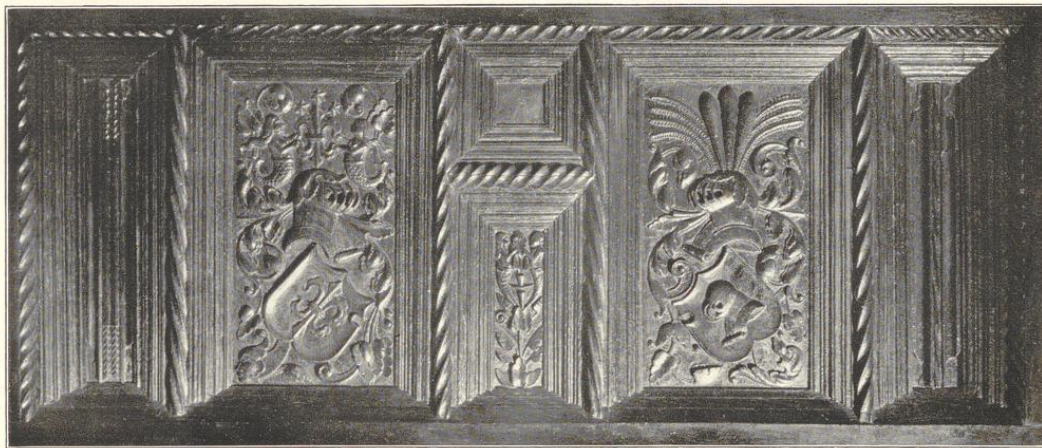
1. Clisches von G. Braumann A.-G., Münden.

Schloß (Graf von Korff-Schmieffing):  
1. Stühle und Tisch; 2. Sessel.





1.



2.

Stichs von J. Bruchmann N. G., München.

Aufnahmen von A. Kuborff, 1908.

Schloß (Graf von Korff-Schmießing):

1. Bettrückwand; 2. Truhenwand.



Kreis Halle.



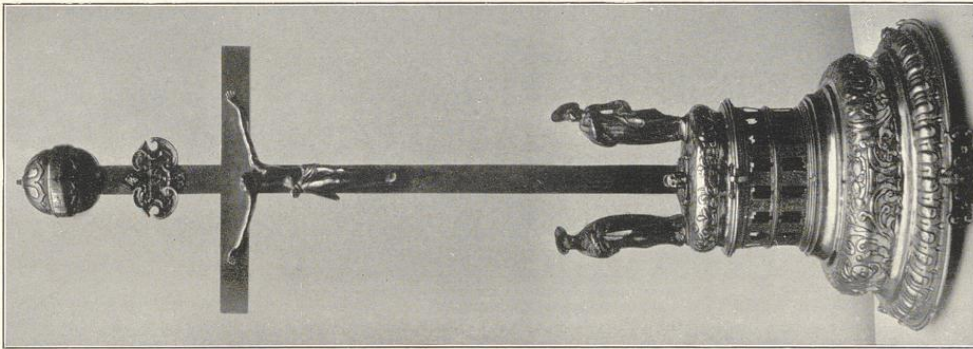
3. Aufnahmen von H. Eubert, 1908.

Tatenhausen.



2. Schloß (Graf von Korff-Schmießing):  
1. Kreuzigungsgruppe; 2. Relief, Selbtritt; 3. Selbtritt.

Eau- und Kunstbrunnen von Weisfalen.



1. Clüßes von J. Buchmann u. G., München.





1.



2.

Clichés von F. Bruckmann u. G., München.

Aufnahmen von H. Eudorff, 1908.

Schloß (Graf von Korff-Schmiesing):

1. und 2. Terrine und Teller.

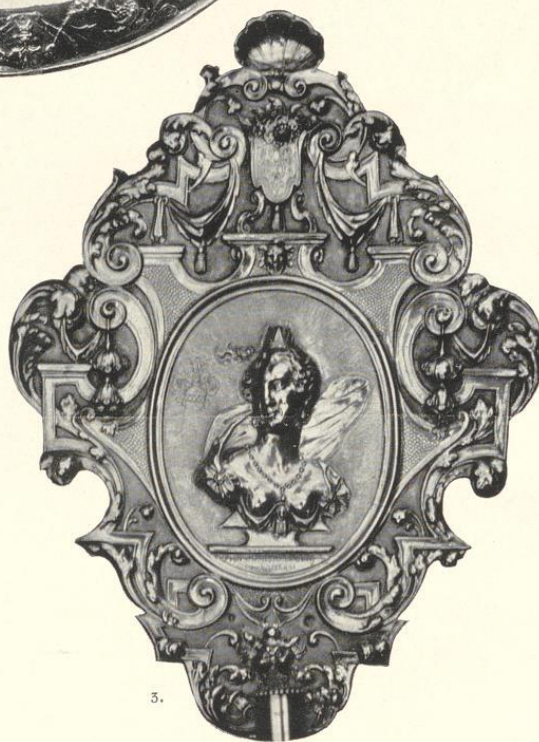




1.



2.



3.

Clichés von F. Bruchmann u. G., München.

Schloß (Graf von Korff-Schmießing):

1. Kaminteller; 2. Humpen; 3. Wandleuchter.

Aufnahmen von M. Ludorff, 1908.





1.



Clichés von F. Bruckmann u. G., München.

2.

Aufnahmen von H. Eudorff, 1908.

Schloß (Graf von Korff-Schmießing):

1. und 2. Gobelin und Residetail.

